
 Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
 Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“

26.01.2021 – GBC Managementinterview mit Paul Echt, CFO der Media and Games Invest Group

Unternehmen: Media and Games Invest plc^{*5a,7,11}

ISIN: MT0000580101

Analysten: Marcel Goldmann, Cosmin Filker

Aktueller Kurs: 3,60 € (Xetra, 26.01.2021, 13:27 Uhr)

Datum (Uhrzeit) Fertigstellung: 26.01.2021 (14:05 Uhr)

Datum (Uhrzeit) erste Weitergabe: 27.01.2021 (10:00 Uhr)

*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 6

„ Wir wollen hier ganz klar die Milliarde Marktkapitalisierung erreichen und auch darüber hinaus weiter wachsen. “

Media and Games Invest (MGI) ist ein schnell und profitabel wachsendes Unternehmen in den Bereichen digitale Medien und Games. Dabei kombiniert das Unternehmen organisches Wachstum mit gezielten wertschaffenden Übernahmen. Die MGI-Gruppe hat in den vergangenen sechs Jahren über 30 Unternehmen und Assets erfolgreich übernommen. MGI gehört zu den wenigen führenden Unternehmen innerhalb der Gaming-Branche, die auch über eine eigene „Werbesparte“ verfügen.

MGI hat vor wenigen Tagen einen Kaufvertrag zur vollständigen Übernahme des US-Spieleentwicklers KingsIsle mit dem bekannten Spieletitel Wizard101 (Mitglied der MMO Hall of Fame, >50,0 Mio. Gamer) abgeschlossen. Diese M&A-Transaktion ist für MGI transformativ, da sich die wirtschaftliche Basis und Rentabilität der MGI-Gruppe erheblich steigert (Anstieg Pro-forma Konzern-EBITDA YTD Q3 2020: ca. 60,0%). Für das laufende Geschäftsjahr 2021 erwartet KingsIsle Umsatzerlöse in Höhe von 32 Mio. USD und ein bereinigtes EBITDA von 21,0 Mio. USD und hierbei eine sehr hohe EBITDA-Marge von 66%.

MGI hat sich mit den KingsIsle-Eigentümern auf einen festen Kaufpreis in Höhe von 126,0 Mio. USD und eine erfolgsabhängige Kaufpreiskomponente (Earn Out) von bis zu 84 Mio. USD geeinigt. Zur Finanzierung der M&A hat Oaktree Capital, die über eine hohe Expertise im Medien- und Games-Bereich verfügen, eine Kapitalerhöhung über 25,0 Mio. € zugesagt, wodurch diese Gesellschaft künftig mit ca. 9,0% an der MGI-Gruppe beteiligt sein wird. Vor dem Hintergrund dieser sehr bedeutenden Übernahme haben wir die Chance genutzt, um mit dem CFO Paul Echt von MGI ein Interview über diese M&A-Maßnahme zu führen.

GBC AG: Herr Echt, MGI hat in der Vergangenheit bereits zahlreiche M&A-Deals erfolgreich durchgeführt und hierbei eine hohe M&A-Expertise und -Erfahrung aufgebaut. Was waren die Beweggründe für die nun größte Übernahme der Unternehmensgeschichte?

Herr Echt: Dieser Deal war auf mehreren Ebenen für uns interessant. Zum einen gehören dem Unternehmen ein paar sehr starke Spiele IPs. Hervorzuheben ist hier vor allem das Flaggschiff Wizard101 das in der Presse auch schon häufiger als das Harry Potter der Online Games bezeichnet wurde. Dieses Spiel passt perfekt in unser Kernportfolio,

da es sich durch eine sehr aktive Community und ein freies und langfristiges Spielerlebnis auszeichnet. Der Durchschnittsspieler bleibt dem Spiel daher auch 5 Jahre und länger treu was sich in den Zahlen sehr gut ablesen lässt. Da es sich um ein MGI-typisches Multiplayer Spiel im Fantasy Genre handelt, haben wir viel Erfahrung darin, diese Spiele über einen sehr langen Zeitraum erfolgreich weiterzuentwickeln und zum Wachstum zu bringen. Außerdem können wir sehr gut einschätzen, mit welchen Umsätzen und Margen wir in den kommenden Jahren sicher planen können. Vor diesem Hintergrund ist der fixe Kaufpreis von USD 126m zwar der bisher höchste den wir bezahlt haben aber mit einem EV/EBITDA Multiple von 6.0x verhältnismäßig wertsteigernd. Hinzukommt, dass der Firmensitz in Austin Texas liegt, wo wir ebenfalls über ein Office mit ca. 50 Mitarbeitern verfügen. Das zusammen wird die Integration erheblich vereinfachen.

GBC AG: Sie haben das Online-Game Wizard101 erwähnt, dass sogar in die MMO Hall of Fame aufgenommen wurde. Welche Wachstumspotenziale sehen Sie für das Spiel?

Herr Echt: Seit dem Launch des Spiels haben mehr als 50 Millionen Spieler einen Account erstellt. Rund 90% des Umsatzes von diesen Spielern stammt aus Nordamerika. Zwar ist das Spiel auch jetzt schon in Europa verfügbar, der Fokus bei der Erstellung von Content-Updates, Erweiterungen, zusätzlichen Sprachen und nicht zuletzt im Bereich Vermarktung lag jedoch klar auf Nordamerika. Mit unserer großen Erfahrung bei der Lokalisierung von Spielen im internationalen Raum sehen wir hier noch ein erhebliches zusätzliches Umsatzpotenzial. Bspw. indem wir das Spiel in zusätzlichen Sprachen und mit länderspezifischem Community Management anbieten. Zudem bieten weitere Endgeräte wie Konsolen oder auch das Smartphone gerade in Asien zusätzliche Wachstumschancen. Starke Synergien sehen wir auch in der Zusammenarbeit mit unseren Medienfirmen bzgl. der Vermarktung der Spiele.

GBC AG: Im Zuge der KingsIsle-Übernahme haben Sie mit Oaktree Capital einen neuen signifikanten MGI-Aktionär gewonnen. Bitte erläutern Sie uns kurz näheres zu diesem Investor und welche Rolle diese Gesellschaft eventuell bei der weiteren Umsetzung der Wachstumsstrategie spielen könnte?

Herr Echt: Oaktree ist eine US Investmentfirma mit mehr als USD 140 Milliarden unter Management. Als Investmentfund bringen Sie die Erfahrung das Management von Firmen dabei zu unterstützen Konzerne mit mehreren Milliarden Marktkapitalisierung aufzubauen. Zudem verfügt Oaktree über einen langfristigen Investmenthorizont von 3-5 Jahren. Wir standen mit Oaktree schon länger immer mal wieder im lockeren Austausch. Als die Transaktion konkreter wurde, war Oaktree sehr kurzfristig dazu in der Lage, uns bei der nötigen Finanzierung zu unterstützen. Im Rahmen der Transaktion wird Oaktree eine Minderheitenposition mit rund 9% einnehmen, womit wir uns sehr wohlfühlen. Oaktree unterstützt entsprechend die Strategie des Managements weitere Mittelgroße Unternehmen wie KingsIsle zu übernehmen.

GBC AG: Mit der aktuellen Akquisition werden Ihre Nordamerikageschäftsaktivitäten deutlich gestärkt. Welchen Stellenwert hat diese Region generell für Ihr Unternehmen und sind weitere M&A-Maßnahmen zum weiteren beschleunigten Ausbau des US-Geschäfts möglich?

Herr Echt: Der Nordamerikanische Markt war auch schon vor der KingsIsle Transaktion unser größter Absatzmarkt. Dies wird sich nun nochmal deutlich steigern. Weitere Transaktionen in dieser Region sind wahrscheinlich, da es hier viele spannende Firmen gibt und wir über eine sehr gute Infrastruktur mit eigenem sourcing sowie ein gutes Netzwerk verfügen. Dazu gehören auch Investoren, Banken sowie Insolvenzverwalter aus deren Portfolien wir auch schon andere Firmen übernommen haben. Auch im Falle

von KingsIsle hat unser eigenes Team vor Ort die initiale Ansprache sowie die follow-ups gemacht.

GBC AG: Durch die Übernahme von KingsIsle, die einen wesentlichen Meilenstein in der Unternehmensgeschichte darstellt, kann die MGI-Gruppe künftig sehr deutliche Zuwächse bei Umsatz und Ertrag verzeichnen. Steigert diese große Akquisition auch zusätzlich die Attraktivität des Unternehmens im Hinblick auf die Gewinnung von aussichtsreichen Vermarktungslizenzen (sog. Spiele-IPs) für Online-Games? Und welche möglichen Vorteile ergeben sich hierbei für den MGI-Konzern durch die eigene Werbesparte (Fokus: Digitales Marketing) der Gruppe?

Herr Echt: Es ist das Gesamtpaket von MGI mit einer eigenen Mediensparte, dass spannend für Spieleentwickler ist, die nicht selbst publishen wollen und nicht über die Expertise im Bereich Kundengewinnung verfügen. Davon machen auch viele der großen Games-Unternehmen wie beispielsweise Tencent oder Ubisoft Gebrauch. Zum anderen verfügen wir mittlerweile über eine große Plattform mit vielen registrierten Spielern, auf der Cross-Selling sehr effizient möglich ist. Kürzlich haben wir beispielsweise die Lizenzierung des Mobile Games „Golf Champions“ bekannt gegeben. Ein Triple-A-Spiel, das von dem internationalen Top-Entwickler Behavior Interactive entwickelt wurde, der auch u.a. schon mit Activision Blizzard, Ubisoft, Disney oder Sony zusammengearbeitet hat. Ziel ist es, die Lizenzierung und das Launchen von Spielen mit niedrigem Risiko weiter zu erhöhen um noch stärker organisch zu wachsen. Was wir aber auch ganz klar sagen ist das wir auch zukünftig keine Neuentwicklung machen und bspw. EUR 5 – 50m in ein Spiel investieren. Das ist bei unserer Größe noch zu risikoreich.

GBC AG: Die im Sommer letzten Jahres vollzogene Übernahme der freenet digital GmbH markierte den Startschuss für den deutlichen Ausbau des mobile Gaming-Geschäfts. In wie weit kann die KingsIsle-Akquisition mit den erworbenen Spieletiteln (Wizard101 und Pirate101) diese „strategische Initiative“ zusätzlich zu unterstützen?

Herr Echt: Unsere Mobile Strategie baut auf mehreren Pfeilern auf. Der erste und wichtigste bestand im Aufbau einer eigenen Media Unit mit gutem Zugang zu Kunden. Auf dem Mobile Games Markt herrscht ein enorm hoher Wettbewerb um Spieler. Eine effiziente Kundengewinnung ist daher ein wichtiger Schlüssel, um erfolgreich zu sein. Der zweite Pfeiler besteht darin, durch M&A oder auch Lizenzierung das Mobile Portfolio weiter gezielt zu stärken und auszubauen. Der dritte Pfeiler besteht darin, Spiele aus unserem bestehenden Portfolio auf mobile Endgeräte umzurüsten. Aktuell arbeiten wir an der Umrüstung von Desert Operations und auch für Wizard101 planen wir die Umrüstung auf mobile Geräte.

GBC AG: Mit der aktuell getätigten Übernahme haben Sie Ihre bisherige M&A-Strategie auf größere „Targets“ erweitert. Handelt es sich hierbei um eine einmalige Ausnahme um eine plötzlich aufgetretene „gute Chance“ zu nutzen oder verfolgen Sie allgemein eine neue Akquisitionsstrategie mit dem verstärkten Fokus auf profitable und größere Zielunternehmen?

Herr Echt: Mit über 30 Übernahmen verfügen wir mittlerweile über einen sehr starken Track-Record im Bereich M&A und haben in den vergangenen Jahren auch entsprechende Rahmenstrukturen und Prozesse geschaffen, die es uns generell ermöglichen, jetzt auch größere Targets zu übernehmen. Die positive Entwicklung auf dem Kapitalmarkt gibt uns auch finanzierungsseitig deutlich mehr Flexibilität bei der Auswahl unserer Targets. Ich würde es so formulieren: Wir haben unserer Strategie eine weitere Facette hinzugefügt. Das wichtigste Kredo bleibt auch weiterhin wir kaufen nicht alles und nicht

zu jedem Preis. Nur wenn es strategisch und kommerziell attraktiv ist, macht ein Deal für uns Sinn.

GBC AG: In der jüngsten Vergangenheit konnte MGI deutlich bei Umsatz und Ergebnis zulegen und damit seine profitable Wachstumsserie weiter fortsetzen. Was können Investoren im laufenden Jahr von MGI erwarten?

Herr Echt: Ende letzten Jahres haben wir bis zu 5 zusätzliche neue Akquisen angekündigt. Zwei davon konnten wir bereits im Januar verkünden, wodurch wir unsere Financial Targets für 2021 im Sinne schon erreicht haben. Außerdem haben wir zahlreiche organische Wachstumsprojekte in der Pipeline. Zum Beispiel befindet sich unser erfolgreichstes Spiel Trove aktuell im Closed Beta Test in Südkorea, wo unser Partner Aprogen Games das Publishing übernimmt. Des Weiteren haben wir für 2021 bereits zwei neue Mobile Games angekündigt sowie eine Nintendo Switch Version für Trove. Die Investoren können also auch in 2021 ein starkes organisches und anorganisches Wachstum von MGI erwarten.

GBC AG: Sie haben MGI mit Ihrem Management-Team in der Vergangenheit sehr schwungvoll „nach vorne entwickelt“. Welche Vision verfolgen Sie mit ihrer Geschäftspolitik und in welche wirtschaftlichen Größenordnungen kann der MGI-Konzern hierbei langfristig vorstoßen?

Herr Echt: Wie unser CEO Remco Westermann kürzlich bereits in einem Interview gesagt hat wollen wir hier ganz klar die Milliarde Marktkapitalisierung erreichen und auch darüber hinaus weiterwachsen. Wie schnell wir diese Marktkapitalisierung erreichen werden kann und will ich nicht sagen, es geht nicht um Wachstum ‚at any price‘; vor allem steht dass wir profitabel wachsen mit niedrigen Risiken. Wenn wir uns die aktuelle Entwicklung angucken sind wir diesem Ziel jedoch schon ein gutes Stück nähergekommen und haben bereits letzte Woche die halbe Milliarde USD geknackt. Darüber hinaus wollen wir weiterhin unseren Spielern spannende und langlebige Spiele anbieten sowie für unsere Umwelt aber auch unsere Investoren nachhaltig wirtschaften und Werte schaffen.

GBC: Herr Echt, vielen Dank für das Gespräch.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,7,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Marcel Goldmann, M.Sc., Finanzanalyst

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), Stellv. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de